

Wiroldi, f. Jahrg. 1899, S. 7.

---

Wbedyhl, f. Jahrg. 1899, S. 8.

---

Wber von Glanstätten, f. Jahrg. 1899, S. 9.

---

Wbori, f. Jahrg. 1899, S. 10.

---

Wemann, f. Jahrg. 1899, S. 10.

---

Wlefina genannt von Schweizer, f. Schweizer.

---

Wlnoch von Edelstadt, f. Jahrg. 1899, S. 10.

---

Wtenburger von Marchenstein etc., f. Jahrg. 1899, S. 11.

---

Wthaus (in Baden), f. Jahrg. 1899, S. 12.

---

Wthaus (in Coburg-Gotha), f. Jahrg. 1899, S. 12.

---

Wmbros von Belencze, f. Jahrg. 1899, S. 12.

---

Wmelin de Sainte-Marie, f. Jahrg. 1899, S. 13.

---

### Wmelunxen.

Katholisch. — Westfälischer Uradel. — W.: in Rot zwei mit blauen Eisenhütchen besetzte silberne Pfähle, Auf dem Helme mit rotsilberner Decke sieben silberne Turnier-Lanzen mit wie der Schild bezeichneten Fähnlein. — Geschichte, Übersicht, Stammreihen und ältere Genealogie im Jahrbuch des Deutschen Adels, Band I, S. 84.